

Ausgabe 12 - 15.02.2011

kompPASS

gcc magazin

Wealth • Health • Happiness

For all friends of the German language

kostenlos - free of charge

www.kompasggcc.com

Laureus Awards

Die Schlacht der
Küchen

Al Ain Aerobatic Show 2011





DIE SCHAEFFLER GRUPPE – IHR PARTNER IM AUTOMOBILBEREICH

Die Schaeffler Gruppe steht für Qualität und Erfolg im Maschinenbau. Mit ihren Marken INA, LuK und FAG ist sie ein weltweit führendes Unternehmen in der Produktion von Komponenten für die Automobil- und Heavy-Industrie. Als renommierter Zulieferer und Hersteller von Einzelteilen für die Automobilindustrie konnte sich die Schaeffler Gruppe international einem sehr guten Namen machen.

Die Wurzeln des vielschichtigen Unternehmens gehen bis in das Jahr 1939 zurück, als Wilhelm Schaeffler das damals verschuldete Unternehmen Davistan AG übernommen hat. Gemeinsam mit seinem Bruder Georg Schaeffler wurde der Grundstein für eines der erfolgreichsten Familienunternehmen der Welt gelegt.

Nach dem Ableben der Gründer ging das Unternehmen an die Witwe Maria-Elisabeth Schaeffler und ihren Sohn Georg F.W. Schaeffler über. Im Jahr 2010 wurde das operative

Geschäft der Schaeffler KG in eine neue Gesellschaft mit dem Namen Schaeffler Technologies GmbH & Co. KG überführt.

Im Jahr 2008 sorgte die Übernahme der Continental AG weltweit für Furore und war wohl einer der gelungensten Schachzüge in der Geschichte der Schaeffler Gruppe. Weltweit arbeiten mehr als 61.000 Mitarbeiter an 180 internationalen Standorten – einer davon befindet sich hier in Dubai.

SCHAEFFLER GROUP



FAG

Ob Komponenten für die Automobilindustrie, den Maschinenbau oder die Luft- und Raumfahrtindustrie – der Name Schaeffler steht zu 100% für – QUALITÄT und SICHERHEIT ein!

Dies ist auch das Anliegen von Ioannis Marios Vrantzoglou, Managing Director der Schaeffler Group Middle East und

Mario Thuemmler, Senior Manager für Schaeffler Middle East.

KompassGCC hat die beiden Herren besucht, um zu erfahren, was denn nun genau den Unterschied ausmacht und warum die Schaeffler Gruppe und andere Industriebetriebe jährlich Milliarden investieren, um Plagiaten und Fälschungen im Automobilssektor den Kampf anzusagen.

30 Minuten mit den beiden Herren und eines wurde bei diesem Gespräch klar

– „NO GO“ für Plagiate und Fälschungen, denn die Folgen falscher Einsparungen im Bereich der Ersatzteilindustrie können fatale Folgen haben.

Wie erkennt jedoch Otto-Normalverbraucher, ob er seinem Servicepartner bei der Reparatur seines Automobils auch wirklich vertrauen kann?

Werden tatsächlich originale Autoteile verbaut, wenn es um Reparaturen geht? Wie erkennt man wirklich den Unterschied zwischen Original und dem Plagiat? Gibt es da wirklich so große Unterschiede? Wie wird gegen Firmen vorgegangen, die hochwertige Originale in billige Abklatschprodukte verwandeln? Es drängen sich viele Fragen auf, die nach einer kompetenten Antwort verlangen.

Eine gefälschte Handtasche bringt Ihnen höchstens ein spöttisches Lächeln der Dame gegenüber ein – ein falsches Ersatzteil in Ihrem Auto kann die letzte Sparsamkeit in Ihrem Leben gewesen sein.



Während in Europa die Kontrollen und das Verständnis von Konsumenten für Originalteile auf sehr hohem Niveau liegt, bedarf es hier in der Region noch eines enormen Sinneswandels. Täglich sehen wir auf den Straßen zerfetzte Reifenreste und andere Autoteile, die die Emirates Road zu einem Race-Game á la „Supermario Kart“ machen. Oftmals muss man sich sehr konzentrieren, um all den Hindernissen ausweichen zu können.

Ioannis Marios Vrantzoglou und Mario Thuemmler von Schaeffler Middle East zeigen uns eine Selektion an Fälschungen. Und erst bei genauerer Betrachtung sehen wir den Unterschied.

Doch würden wir diese Schummelteile im Geschäft als Fälschung erkennen?



Die beiden Herren weisen darauf hin, dass Originalteile natürlich Nummerncodes haben und im Internet leicht zu erkunden sind. Wir sehen auch eine Mogelpackung an Scheibenwischern „aus dem Hause Schaeffler“, die wir zur Begutachtung bekommen, obwohl Schaeffler gar keine Scheibenwischer herstellt! So weit gehen die frechen Heinzelmännchen, die fast im Tagesrhythmus ihre Standorte wechseln, um nicht erwischt zu werden. Oft ohne Erfolg, denn international sind Tausende Spezialisten und Anwälte im Einsatz, deren Hauptaufgabe darin besteht, den skrupellosen Kerlen das Handwerk zu legen. Auch hier in der Region sind immer wieder Erfolge bei der Jagd nach Fälschern in der Automobilindustrie zu verzeichnen.

Die sichergestellten Plagiate werden von der Polizei beschlagnahmt und zerstört. Die verantwortungslosen Händler und Produzenten der sichergestellten Ware erhalten hohe Geldstrafen oder wandern gleich direkt ins Gefängnis.

Somit trägt die Schaeffler Gruppe zu unserer Sicherheit im Straßenverkehr bei, ohne dass wir das wissen oder bemerken.

Es bleibt letztendlich gleich, ob das entgegenkommende Fahrzeug wegen fehlerhaften Nachbauteilen aus der Spur gerät und in das eigene Fahrzeug rast oder umgekehrt. Der Aufprall wird in jedem Fall schmerzlich sein. Alle Autos brauchen Originalteile, um die Risiken zu minimieren!